

Verankert im Zentrum von Zürich

100 Jahre Glockenhof Zürich

Herausgegeben von Carole N. Klopfenstein, Hansjürg Büchi und
Karl Walder im Auftrag der Stiftung zum Glockenhaus

T V Z

Theologischer Verlag Zürich

INHALT

GELEITWORT DES STIFTUNGSPRÄSIDENTEN (<i>Peter Schächli</i>)	7
EINSTIEG:	
DER GLOCKENHOF UND SEINE GESCHICHTE (<i>Hansjürg Büchi</i>)	12
EIN BLICK AUF DIE VORGESCHICHTE (<i>Vereena E. Müller</i>)	18
DER CVJM BAUT (<i>Daniel A. Walser</i>)	30
Der Glockenhof als städtisches Raumkunstwerk	30
Ein Bauensemble als Spiegelbild einer Stadt im Aufbruch	55
DIE ERSTEN JAHRZEHNTE IM GLOCKENHOF (<i>Vereena E. Müller</i>)	72
«Im Wellenschlag der Zeit» – der Erste Weltkrieg 1914–1918 und die Zwischenkriegszeit	72
Zweiter Weltkrieg im Glockenhof	94
DER CVJM – EINE ZWEITE HEIMAT? (<i>Vereena E. Müller</i>)	102
JUGENDARBEIT IM GLOCKENHOF (<i>Andréa Kaufmann</i>)	122
Cevi Zürich – Jugendarbeit damals und heute	122
Der Gloggi im Gloggi – Das Pfadfinderkorps Glockenhof und der Cevi Zürich	157
Der Glockenhof macht Ferien – Von Ferienheimen, Lagerhäusern und Spielwiesen	173
DIE NICHT GRAUEN EMINENZEN (<i>Andréa Kaufmann</i>)	179
Von der Genossenschaft zur Stiftung zum Glockenhaus	179
Hausmütter, Hauswarte und Hausburschen	184
HOTEL GLOCKENHOF IM WANDEL DER ZEIT (<i>Aurelia Kogler</i>)	189
EVANGELISCHE SPIRITUALITÄT UND LAIENTHEOLOGIE (<i>Wilhelm Schlatter</i>)	214
ANHANG	264